

FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



Bundesstiftung
Frühe Hilfen

Friedberg, 07.07.2022

Vermerk zum Netzwerktreffen „Netzwerkknoten Wetterau Nord“ am 31.05.2022 in den Räumen „dasgute.haus eG“ Butzbach

Zeit: 10.00 – 12:00 Uhr

Teilnehmende:

Petra Achtner (FamZ Schillerstraße, Butzbach), Martina Oswald (Familienhebamme, Butzbach) Stefanie Krause (dasgute.haus, Butzbach), Agnes Model (dasgute.haus, Butzbach), Corinna Bilk (dasgute.haus) Romy Nickel (Netzwerkkoordination Frühe Hilfen, Wetteraukreis)

Moderation: Agnes Model / Stefanie Krause

Protokoll: Romy Nickel

Letztes Protokoll

Dazu gibt es keine Anmerkungen.

Austausch über aktuelle Aktivitäten mit Netzwerkknoten „Wetterau Nord“

Die Stelle Gemeinwesenarbeit bei der Stadt Butzbach soll neu besetzt werden. Dasgute.haus will mit Frau Krämer und der neuen Kollegin stärker kooperieren. Man denkt an eine gemeinsame Ferienspielplanung. Dasgute.haus will sich für Menschen mit Fluchterfahrung stärker öffnen.

Seit 1. Mai ist Corinna Bilk als päd. Fachkraft im dasgute.haus tätig. Sie ist ganz begeistert von den vielen Angeboten und ihrem neuen Arbeitsplatz. Großen Beratungsbedarf sieht sie gerade jetzt nach Corona.

Momentan werden eher bildungsnahe Familien angesprochen. Das soll sich ändern. Gute Kontakte mit den Kinderärzten sind vorhanden. (Spenden, Auslagen der Flyer...)

Man wünscht sich einen Besuch durch die Erste Kreisbeigeordnete Stephanie Becker-Bösch, die in Butzbach wohnt.

Dasgute.haus [dasgute.haus – Angebote – dasgute.haus](https://www.dasgute.haus)

Donnerstags gemeinsames Elterncafé mit dem Familienzentrum Schillerstraße – Wechsel Frau Achtner, Hebamme.

Ein Kooperationsvertrag mit der Markugemeinde wird erarbeitet, ein Konzept erstellt. Die Beantragung der Fördermittel (Offene Familientreffs“ ins Auge gefasst.

FD 3.3 Beratung und Förderung

Romy Nickel, Tel. 3322
Netzwerkkoordination Frühe Hilfen



1x im Monat Themenabend

Die Kontakte zu den Kinderärzten sind gut. Die Flyer des Hauses werden dort ausgelegt.

Infos zum Haus:

Drei Jahre Vorlaufzeit,

Seit Nov./Dez. 2021 hat die Genossenschaft die Räume angemietet, Zuschuss der Stadt für Hälfte der Warmmiete, Start im Januar mit Co-Working, – jetzt Angebote für Familien von 0-120)

- Kostenlose Angebote und Spieleabende
- Kursangebote, für die eine Gebühr erhoben wird
- Jugendtreff kostenlos
- Seniorentreff – gemeinsam statt einsam
- Walk & Talk
- Talentbörse für Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler
- Sprechstunde Sorgen und Trauer
- Mehrgenerationenmarktplatz
- Orientierung im Antragsdschungel
- 1x im Monat Treff für ukrainische Geflüchtete (unterstützt durch Spendenaktion von Feuerwehr und einer Fotografin)
- Angebot des IB

Motto im Haus bei Frühstück und dergl. „Zahl, was es Dir wert ist“.

Ideen: Eine größere Einbindung in einen zu gründenden Arbeitskreis „Wetterauer Familienzentren“ über die Treffen bei dem Arbeitskreis Hessische Familienzentren (AHF) hinaus wäre erstrebenswert.

Aktionsprogramm Mobile Frühe Hilfen des NZFH

Der Wetteraukreis beteiligt sich am Programm, erhält an 2x2 Tagen von insgesamt 26 Tagen in Hessen einen mit Info-Material ausgestatteten kleinen Bus (wird von Agenturmitarbeiterinnen gefahren).

Idee: Stationäre Aktionen am **25. Oktober auf dem Katharinenmarkt.**

24. Oktober informative und spektakuläre Fahrt durch die Wetterau mit vier Stationen (eine im Hochwaldkrankenhaus)

Preisausschreiben, Qualitätsquiz, Verlosung, Infomaterial, Austausch, Fotos, soziale Medien...

Wer hat publikumswirksame Ideen und evtl. Spender für einen oder mehrere familienfreundliche Preise (Kino, Schwimmbad etc.)

Planungen zum Fachtag 2022

9. November im Sport- Kulturforum Dortelweil in Bad Vilbel mit Markt der Möglichkeiten und der Referentin Heike Claassen unter dem Motto „Familien im Wandel brauchen starke Netzwerke“ Themen sind: Mental Load bei den Familien, Resilienzförderung und Stärkung der Netzwerkarbeit.

Nächstes Treffen 13. September 10-12 Uhr – Ort noch unbekannt